

Protokoll der PGR-Sitzung

Dienstag, dem 18. März 2024

Beginn: 19.30 Uhr online

Entschuldigt fehlen Kaplan Jasper, Pfarrer Ahokou

Geistlicher Impuls: Kathy Kaaf

TOP 1: Verabschiedung der Protokolle vom 25.01. und 23./24.02.2022. Annahme der Tagesordnung.

Die Protokolle vom 25.01.2024 und 24./24.02.2024 werden angenommen. Die Tagesordnung wird unter Top 6 erweitert um den Punkt: Bestellung von Joachim Nadstawek zum ehrenamtlichen Leiter für Beerdigungsfeiern. Die Tagesordnung wird in der Form angenommen.

Da Cornelia Storz zum Punkt 6c Projekt eines Messenger-Verteilers über Signal frühzeitig weg muss, bittet Frederic, diesen Punkt vorzuziehen. Cornelia Storz und Frederic berichten über die Möglichkeiten eines Nachrichtenverteilers über Signal/WhatsApp zur Verbesserung der Kommunikation, was z.B. den Wochenzettel ersetzen könnte. Man könnte hier auch Lukas und St. Petrus verbinden. Es wird die Meinung vertreten, dass die Infos im Wochenzettel verpuffen. Mit einem QR-Code an der Kirchentür könne man hier möglicherweise vieles erreichen. Es fallen Worte wie family & friends oder die Verknüpfung verschiedener sozialer Netze. Kathy Kaaf meint, dass der Wochenzettel ausreicht. Die Problematik, wer das alles koordinieren soll, wird diskutiert. Hier wird deutlich, dass die Büros überlastet sind und dass auch nicht alle Leute gleich digital erreichbar sind. Hier besteht noch Klärungsbedarf. Es wird überlegt, ein sogenanntes Administratorenteam zu bilden, was nicht allein über die Büros laufen soll. Es wird beschlossen, ein Administratorenteam aufzubauen und in dieser Sache fortzufahren.

TOP 2: Klausur: Rückblick auf die Klausurtagung in Bensberg,

Übereinstimmend wird dargelegt, dass alle Beteiligten das Wochenende sehr gelungen gefunden haben. Die Erkenntnisse und Informationen, besonders durch den Moderator, waren als sehr aufschlussreich im gesamten Konzept empfunden worden. Es stellt sich die Frage, ob die Bemühung um eine Pastorale Einheit Bonn-Mitte mit St. Martin wirklich noch Sinn macht, wenn irgendwann in einigen Jahren eine Großraumpfarrei Bonn entstehen würde. Hier ist ein Perspektivgespräch mit dem Generalvikar geplant. Kaplan Jasper und Pfarrer Rieve wollen das ausloten. Der Beschluss des PGR St. Petrus, wieder eine ökumenische Fronleichnamsprozession mit der Lukaskirche durchzuführen hat ja Verstimmungen in St. Martin ausgelöst. In diesem Zusammenhang hatte Markus Wagemann

den E-Mail-Verkehr mit Frau Verceles kommuniziert. Es wird beschlossen, dass auf der gemeinsamen Sitzung am 25.04. noch einmal offen über diese Problematik gesprochen werden sollte. Die gemeinsame Sitzung von St. Martin und St. Petrus wird in St. Joseph stattfinden. Es geht dann am 25.04. auch um die Antworten an den Diözesanrat und über den geplanten Brief an Weihbischof Puff zum Profil des zukünftigen leitenden Pfarrers. Es wird beschlossen, ein sogenanntes Mitbring-Buffer für die Sitzung am 25.04. zu initiieren. In diesem Zusammenhang wird berichtet, dass die Vorsitzende des Pfarrgemeinderates St. Martin, Frau Monika Rosen, durch Pfarrer Picken Ende des Jahres 2023 in den PGR St. Martin berufen wurde.

TOP 3: Pastoralanalyse St. Petrus

Hier wird noch einmal über das Pastoralkonzept, das ja auch Gegenstand der Besprechung auf der Klausurtagung war, diskutiert. Es wird beschlossen, ein Team zur Betreuung des pastoralen Weges auf den Weg zu bringen. Markus Wagemann, Frederic Darmstädter und Birgit Völker werden dieses Team bilden. Es geht im Einzelnen nochmal um die Pastoralanalyse, die Kommunikation in die Gemeinde, die Frage wie bekommen wir Kontakte nach draußen, wie kommen wir an die Leute dran, also die bekannten Fragen, die auch schon in dem Grundsatzpapier beim ersten Treffen des Teams Pastoralkonzept im Januar in Stichworten dargestellt wurden.

TOP 4: Infos aus dem Kirchenvorstand.

Christoph Risse berichtet, dass eine Vielzahl von Beschäftigten (insbes. in Kitas) in den Ruhestand gehen wird. Alle werden mit einem Dankeschön und einem Wertgutschein verabschiedet werden. Die Nachbesetzung wird man sehen müssen. Ab dem 01.07. wird ein neuer Verwaltungsleiter beginnen. Wo er sitzen wird, ist nicht bekannt. Zum Problem Vandalismus wird dargelegt, dass eine Überwachung von Kirchenräumen und Kirchenvorplätzen sinnvoll ist. Herr Rommerscheid, Herr Krause, Herr Risse erarbeiten hierfür ein Konzept.

TOP 5: AK Umwelt und Schöpfung

Sollte wiederbelebt werden!! Nach dem Weggang von Dirk Vollmerhaus und Katja Welle ist es um diesen Arbeitsbereich sehr ruhig geworden. Kathy Kaaf spricht sich hierfür aus, dass dieser AK unbedingt weiterleben muss und lenkt den Blick nach Lukas, wo ja diesbezüglich sehr viel passiert.

TOP 6: Kleinere Punkte

- a) Grüße zur Konfirmation in St. Lukas am 30. Juni: noch offen.
- b) Votum zur Ausbildung von Frau Katharina Schöllgen zur ehrenamtlichen Leiterin von Beerdigungsfeiern. Dem Antrag wird zugestimmt (ohne Gegenstimme).
- c) Bestellung von Joachim Nadstawek zum ehrenamtlichen Leiter von Beerdigungsfeiern. Diesem Punkt wird zugestimmt (ohne Gegenstimme).
- d) Anfrage an St. Petrus für Schließfächer für Wohnungslose an St. Marien oder St. Franziskus. Dies wird sehr kritisch diskutiert. Der KV stellt hier in diesem Zusammenhang klar, dass die Rahmenbedingungen klar sein müssen. Hier kann die Gefahr eines Drogenumschlagplatzes gegeben sein. Wenn überhaupt dies in Erwägung gezogene werden sollte, dann eher eine Lokalisation bei Franziskus, z.B. dort wo der Fahrradständer ist. Aber das soll noch einmal besprochen werden.
- e) Info von der Vollversammlung des Katholikenrates im März: vertagt auf die nächste Sitzung.

TOP 7: Information für den PGR ohne Aussprache:

- a) Franziskusmahlzeiten am 21.04. (Pfadfinder) und am 29.06. (MuChri).
- b) Equipe St. Marien. Ansprache ist erfolgt für 5. Person.
- c) KSH Bensberg wurde für die nächste Klausursitzen am 21./22.3.2025 reserviert.
- d) Am 13.02. fand ein Informationsgespräch mit der Freiwilligen Agentur der Stadt Bonn statt.
- e) In der Senta Blu wird jetzt durch das Engagement eines Sponsors der Einbau eines Treppenlifts möglich. Die Nutzung der Räumlichkeiten sind bis 2035 ermöglicht.
- f) Der nächste Eckstein erscheint zu Pfingsten mit dem Themaschwerpunkt Schuld und Versöhnung.
- g) Vorstand wird sich ein Dankeschön an Frau Gaby Walter, Leiterin des Stiftskindergartens St. Remigius, anlässlich ihres Ausscheidens überlegen.

Nächster Termin: 25. April 2024. Gemeinsame Sitzung von PGR St. Petrus und PGR St. Martin im Gemeindesaal St. Joseph.

Joachim Nadstawek (Protokoll)

Markus Wagemann (Vors.)